

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 44 (1982)
Heft: 6

Rubrik: Der Computer überwacht den Milchfluss

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

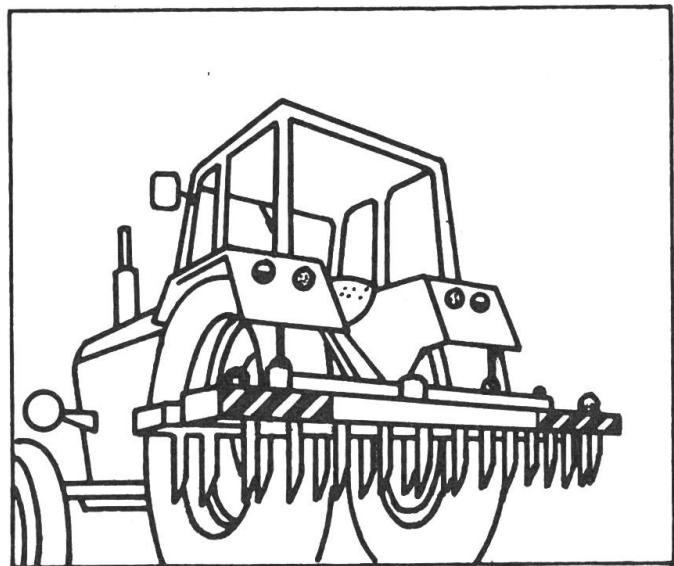
Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

bracht sowie Einzelteile, die nicht leicht erkennbar sind müssen durch einen Anstrich aus schwarz-gelben Streifen – je nach Geräteart – auffällig bemalt oder sinngemäss gekennzeichnet werden (BAV, Art. 35, Abs. 3). Ausserdem muss der Kunde auf die gesetzlichen Vorschriften für Fahrten zwischen Hof und Feld aufmerksam gemacht werden, zum Beispiel durch einen Auszug aus «Strassenverkehrsrecht», welcher jedem Gerät separat verpackt mitgeliefert werden kann.

BAV Art. 35

³ Einzelteile, die nicht leicht erkennbar mehr als 15 cm seitlich oder mehr als 1 m nach vorn oder nach hinten vorstehen (vgl. VRV Art. 58 Abs. 2), müssen durch einen Anstrich aus rund 10 cm breiten schwarz-gelben Streifen, nötigenfalls durch eine Haube oder einen Aufsatz mit solcher Bemalung, auffällig gemacht werden.



Fahrzeughalter

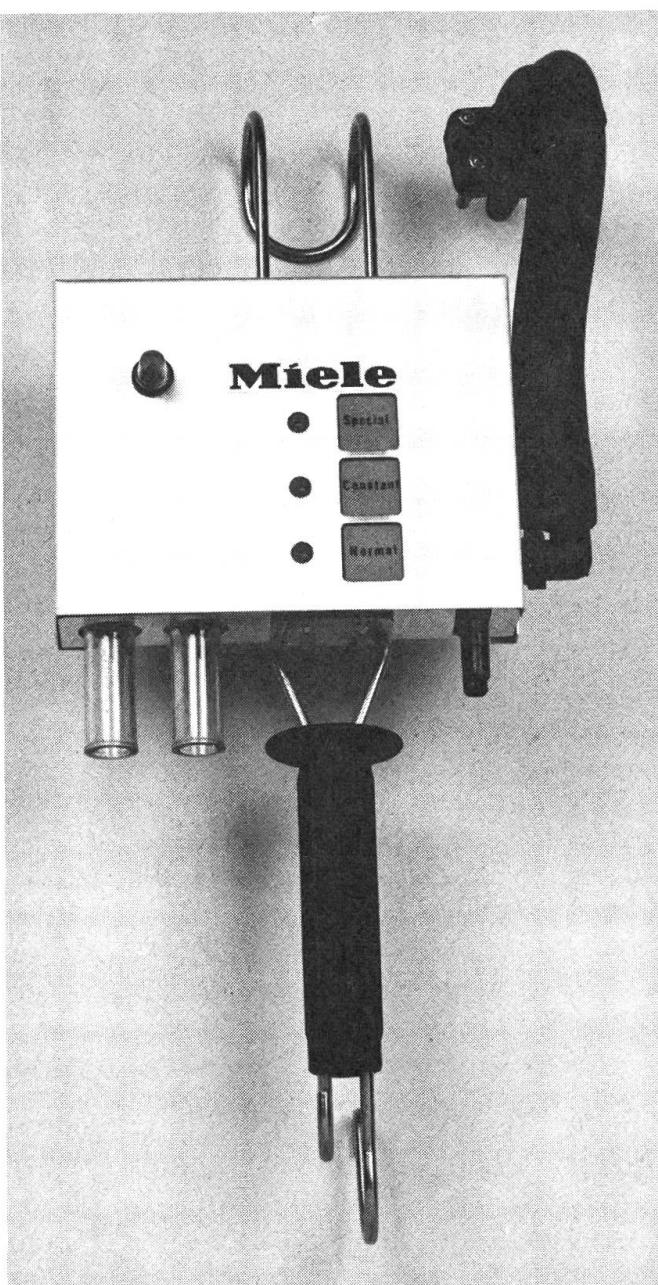
Für die Beschaffung sowie gerätemässig richtige Mitführung der erforderlichen typengeprüften Beleuchtungsgarnitur ist der Fahrzeughalter verantwortlich. Komplette Leuchteinheiten mit Breitenmarkierung mit schwarz-gelben Streifen sind im Handel erhältlich oder können beim Lieferanten von Arbeitsgeräten bezogen werden. Es sind auch genormte Halterungen und Befestigungsprofile für Beleuchtungsanlagen erhältlich.

Prozessorgesteuerter Melkautomat

Der Computer überwacht den Milchfluss

Die moderne Computertechnologie setzt sich in der Landwirtschaft immer mehr durch. Jetzt übernehmen die kleinen elektronischen Bauteile auch die präzise Steuerung und einwandfreie Kontrolle des Milchflusses in Melkautomaten.

Der winzige Prozessor, der von Miele entwickelt wurde, ist zusammen mit Schauglas und Elektro-Pulsator – stossfest und gegen



Spritzwasser geschützt – in dem stabilen rostfreien Metallgehäuse des Melkautomaten, einer handlichen, kompakten Einheit, untergebracht.

Ein leichter Druck auf die Programmtasten genügt, um das gewünschte Programm einzugeben. Der Landwirt hat die Wahl zwischen drei verschiedenen Melkmethoden, die den unterschiedlichen Veranlagungen des Milchviehs entsprechen.

1. Programm «Normal» – für normale, einfache zu melkende Kühe
2. Programm «Spezial» – für schwer zu melkende Kühe
3. Programm «Constant» – für das Dauer-melken ohne Milchflussüberwachung und für den Reinigungsgang

Sofort nach der Programmwahl leuchtet eine Diode am neuen Melkautomaten auf, die den eingegebenen Befehl bestätigt. Bei versehentlichen Drücken mehrerer Tasten reagiert der Automat nicht. Exakt steuert der Computer den gesamten Arbeitsablauf. Der Milchfluss jeder Kuh wird im Schauglas des neuen Melkautomaten abgetastet. Sinkt das Minutenmelk unter 200 Gramm pro Minute, schaltet das Gerät auf einen Nachmelktakt um. Dabei signalisiert eine gelbe Kontrolleuchte das Ende des Melkvorganges. Durch den Wechsel auf den Nachmelktakt wird nachteiliges Blindmelken ganz ausgeschlossen. Ein Nachmelken von Hand kann dadurch entfallen.

mp

ENERPAC präsentiert eine neue Serie hydraulischer Hochdruckpumpen.

Die neue Serie moderner ENERPAC-Hydraulikpumpen umfasst Ein- und Zweistufenmodelle mit verbesserten Eigenschaften im Nieder- und Hochdruckbereich für Anwendungen in Industrie, Technik und Bauwesen.

Diese den höchsten Anforderungen hinsichtlich Präzision, Qualität und Leistung entsprechenden, bemerkenswert kompakten

und robusten Pumpenaggregate vereinfachen und beschleunigen die Arbeit durch den Einsatz hydraulischer Kraft zum Schieben, Ziehen, Heben, Biegen, Richten, Formen, Lochen, Spreizen, Spannen, etc. Die nach dem Baukastensystem konstruierte Modellreihe bietet eine grosse Auswahl an Antriebsaggregaten aller Größen und Leistungen. Die daraus resultierende grosse Flexibilität erlaubt ihren Einsatz für spezifische Anwendungen mit einem Minimumaufwand an Kraft und Kosten.

Zum Schutz und einfachen Transport können die Pumpen mit Schutzrahmen aus Stahlröhren versehen werden.

Für ausführliche Informationen über ENERPAC-Hydraulikpumpen fordern Sie bitte unseren Gratiskatalog an:

ENERPAC
47, avenue Blanc

Das ENERPAC-Angebot hydraulischer Hochdruckpumpen.

